

Fachtag: Landlust oder Landfrust?! Lebenslanges Wohnen – **vernetzt im Quartier** – auch mit Pflege- und Unterstützungsbedarf



Foto: AWO S-H

Sozialminister Dr. Heiner Garg eröffnete in Flintbek den gemeinsamen Fachtag des Kompetenzzentrums Demenz und der Koordinationsstelle für innovative Wohn- und Pflegeformen im Alter (KIWA) vor über 70 Teilnehmenden. Er betonte: „Ich möchte für ältere Menschen die Wahlmöglichkeiten stärken, wie sie im Alter leben wollen. Wir brauchen eine Vielfalt von Unterstützungs- und Wohnformen für die ältere Generation, auch für Menschen mit Pflegebedarf. Der demografische Wandel stellt dabei Kommunen und Anbieter von Pflege- und Hilfeleistungen besonders in den ländlichen Regionen vor große Herausforderungen. Mit dem Fachtag sollen konkrete Handlungsempfehlungen, praktische Instrumente und Beispiele, die Mut machen, transportiert werden. Dabei soll auch die Weiterentwicklung der technischen Möglichkeiten als Entlastung für ältere Menschen, Angehörige oder Pflegekräfte berücksichtigt werden“.

Er sagte weiter: „Ziel ist es zudem, die Informationen zu verbessern und die Realisierungsmöglichkeiten unterschiedlicher Wohn-, Pflege- und Betreuungsmöglichkeiten in Dörfern – aber ebenso in städtischen Quartieren – den Verantwortlichen vor Ort aufzuzeigen.“ Dabei unterstützt KIWA auch weitere fünf Jahre. Minister Garg hatte die frohe Kunde der Projektverlängerung bis Dezember 2022 im Gepäck!



Was ist mir wichtig im Quartier? – Das Quartiersspiel



Fotos: KIWA

Pausengespräche mit „Emma“